

# PRESSEMITTEILUNG

16.01.2023



Der Kinderschutzbund  
Kreisverband Paderborn

## Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Paderborn

1. Vorsitzende: Ruth Kanzlsperger  
Ansprechpartnerin:  
Alena Bröckling  
*DKSB Koordinatorin*  
NORDSTR. 6 - 8  
33102 PADERBORN

TELEFON 05251 - 150 954  
TELEFAX 05251 - 150 956

E-MAIL: [dksb-pb@fbz-pb.de](mailto:dksb-pb@fbz-pb.de)  
INTERNET: [www.kinderschutzbund-paderborn.de](http://www.kinderschutzbund-paderborn.de)

## **AWO und Kinderschutzbund suchen Ehrenamtliche für Angebote am Grundschulverbund Riemeke-Theodor**

Die Arbeiterwohlfahrt AWO (Kreisverband Paderborn) und der Deutsche Kinderschutzbund DKSB (Kreisverband Paderborn) suchen Ehrenamtliche Helfer für Angebote am Grundschulverbund Riemeke-Theodor am Standort Riemeke in der Erzbergerstraße. Bereits vor der Corona-bedingten Zwangspause war das gemeinschaftliche Projekt mehrere Jahre erfolgreich aktiv, jetzt wird es neu belebt:

Die offene Ganztagschule (OGS) am Riemekestandort in der Erzbergerstraße hat aktuell 130 Kinder.

Bei dem Projekt geht es darum, dass ehrenamtliche Helfer den Kindern Zeit „spenden“. Sie unterstützen bei den Hausaufgaben, lesen, basteln, werken, spielen und erzählen mit den Kindern. Diese Unterstützung soll insbesondere neu zugewanderten Kindern zugute kommen.

Die gemeinsamen Aktivitäten sollen montags bis freitags in der Zeit von 13.15 – 16.00 Uhr stattfinden.

Alena Bröckling, DKSB-Projektkoordinatorin, erklärt die spezielle Motivation hinter dem Engagement: „Kinder mit Fluchterfahrung profitieren besonders von der Unterstützung bei den Hausaufgaben, da zu Hause häufig aufgrund mangelnder Deutschkenntnisse diese Hilfestellung nicht geleistet werden kann. Um sich gut integrieren zu können und in der Schule gut mitzukommen, sehen wir den Ausbau unseres Projektes derzeit als sinnvollsten Weg, um im Zuge der Ukraine-Krise tätig zu werden!“

Das Leitungsteam der OGS Riemeke, Frau Bücken und Frau Hüppmeier, freuen sich auf ehrenamtliche Helfer, die sich intensiv mit einzelnen Kindern in Kleingruppen beschäftigen.

Natalia Ens, stv. Einrichtungsleitung der AWO, zählt die Voraussetzungen auf, die interessierte Ehrenamtliche erfüllen müssen: „Ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis ist obligatorisch.

Ansonsten freuen sich besonders die Kinder über verlässliche, verbindliche Zusagen und Absprachen im Projektteam, falls jemand ausfällt.“

„Ein Versicherungsschutz durch den DKSB ist möglich, ebenso die Teilnahme an regelmäßigen Ehrenamtlichen-Treffen. Bevor es losgeht, führen wir auch ein gemeinsames Auswahlgespräch mit allen Interessierten“, erklärt die ausgebildete Erziehungswissenschaftlerin.

Interessierte können sich bei Alena Bröckling telefonisch zu den Öffnungszeiten (Montag/Donnerstag 9-16 Uhr und Freitag 9-12 Uhr) unter der Nummer 05251/150954 oder per Mail an [dksb-pb@fbz-pb.de](mailto:dksb-pb@fbz-pb.de) melden.